SUGAR

**DE**

Nachdem Bob Mould mit Hüsker Dü bereits die Zukunft des Rock maßgeblich geprägt hatte, gründete er Ende 1991 zusammen mit Bassist David Barbe und Schlagzeuger Malcolm Travis die Band Sugar. Ihr Live-Debüt gaben sie Anfang des darauffolgenden Jahres im legendären 40 Watt Club in Athens, Georgia. Das Debütalbum „Copper Blue“ von Sugar, das vom NME zum „Album des Jahres 1992“ gekürt wurde und heute als Klassiker gilt, wurde sofort zum Sensationserfolg und erlangte weltweite Anerkennung und Meilensteinstatus für die melodische Kraft und die tiefgründige, kathartische Pop-Kunst von Songs wie „A Good Idea“, „Helpless“ und dem Alternative-Rock-Radio-Hit und MTV-Favoriten „If I Can’t Change Your Mind“. Das Trio spielte schnell auf immer größeren Bühnen, darunter ein legendärer Auftritt beim Great X-pectations Festival im Londoner Finsbury Park, bei dem sie die Show stahlen.

Mit Rückenwind veröffentlichten Sugar 1993 „Beaster“ und feierten damit einen fulminanten Einstieg auf Platz 3 der britischen Albumcharts sowie auf Platz 4 der US-amerikanischen Billboard-„Heatseekers“-Charts. Obwohl die sechs Songs umfassende Mini-LP in denselben Sessions wie „Copper Blue“ aufgenommen wurde, zeugte sie von einer deutlich roheren Energie und düstereren Melancholie als ihr Vorgänger, was sich in so vernichtenden, sakrilegischen Wutausbrüchen wie „Judas Cradle“ und „JC Auto“ widerspiegelte. Das zweite Studioalbum von Sugar, „File Under: Easy Listening“, erschien 1994 und stürmte erneut die Top 10 der britischen Albumcharts. Diesmal erreichte es sogar die oberen Ränge der Billboard 200. Auf dem Album beschritt Sugar mit Songs wie dem Country-angehauchten „Believe What You’re Saying“ und dem mitreißenden „Gee Angel“ erneut musikalische Grenzen und erkundete ein breiteres Spektrum an Stilen, ohne dabei ihre charakteristische Intensität und ungezügelte Energie einzubüßen. Trotz dieser Erfolge lösten sich Sugar nach einer Japan-Tournee Anfang 1995 auf. Zahlreiche Live-Aufnahmen, Wiederveröffentlichungen und Anthologien trugen in den folgenden drei Jahrzehnten dazu bei, das Vermächtnis der Band zu festigen und Sugar als unbestrittene Meister des lauten, gitarrenlastigen Rocks für die Ewigkeit zu etablieren.

Die Originalmitglieder von Sugar kamen im Juni 2025 wieder zusammen. Der erste neue Song seit über drei Jahrzehnten, „House Of Dead Memories“, wurde am 15. Oktober 2025 veröffentlicht, Live-Auftritte folgten im Jahr 2026.